

## Neue Wirtschaftsbücher

Berufswechsel

### So gelingt die Suche nach neuen beruflichen Wegen

Über 800 Interviews hat Mathias Morgenthaler in den vergangenen 15 Jahren geführt. Erschienen sind die Gespräche regelmässig im «Bund», aber auch zuweilen im «Tages-Anzeiger» sowie im Blog «Beruf + Berufung», wo sie täglich von rund 10 000 Leserinnen und Lesern abgerufen werden.

Auf Anregung des Zytglogge-Verlags hat Mathias Morgenthaler vor drei Jahren unter dem Titel «Beruf und Berufung» 75 Interviews in einem Buch veröffentlicht. Nun ist sein zweites Buch erschienen: «Aussteigen - Umsteigen». Verfasst hat er es zusammen mit dem Coach Marco Zaugg. Zaugg schloss an der Uni Bern als Rechtsanwalt ab und war in verschiedenen Führungspositionen tätig. Seit 2002 ist er auch Coach. Im ersten Teil des Buchs beschreibt er, wie Veränderungsprozesse ablaufen, wobei er vom Modell mit vier Zimmern der Veränderung ausgeht: Zufriedenheit, Verleugnung, Verwirrung, Erneuerung. Die Zimmer füllt er mit den Erfahrungen, die er mit Klienten gesammelt hat. «Am Anfang jeder Veränderung steht ein Leidensdruck oder eine Sehnsucht», schreibt Zaugg. Vor jedem Wechsel gebe es viele Wenn und Aber, deshalb rate er seinen Kunden, sich Zeit zu nehmen und den Entscheid aufgrund der persönlichen Überzeugung zu fällen: «Du darfst deinen Weg gehen, auch wenn das nicht allen passt.»

Im zweiten Teil des Buchs folgen 46 Interviews mit Personen, die ihren eigenen Weg gegangen sind. Es gelingt Mathias Morgenthaler, den Gesprächspartnern viel Persönliches zu entlocken, ohne dass sie sich blossstellen. Der dritte Teil des Buchs enthält Checklisten mit über 150 Fragen zum Beruf und die allgemeine Lebenssituation. Die Leserinnen und Leser können ihren Veränderungswillen selber testen. (ll)

---

#### Aussteigen - Umsteigen.



Mathias Morgenthaler  
Marco Zaugg  
Zytglogge-Verlag,  
2013. 320 Seiten